

# An das Tit. Verwaltungskomitee der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates  
der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft**

Band (Jahr): **28 (1880)**

PDF erstellt am: **17.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# An das Tit. Verwaltungskomite der Gemeinschaftsbahnen der Schweizerischen Centralbahn- und der Schweizerischen Nordostbahn-Gesellschaft.

Tit.!

Wir beehren uns, Ihnen mitfolgend die elfte, das Jahr 1880 umfassende Rechnung über den Bau und Betrieb der Bötzbahnbahn vorzulegen, und erstatten Ihnen gleichzeitig einen Bericht über unsere diesfällige Geschäftsführung. Wir beginnen mit dem Betrieb und werden die wenigen noch erforderlichen Bemerkungen über den Bau am Schlusse folgen lassen.

## Übersicht der ausgeführten Bahnzüge.

Die im Berichtsjahr auf der Linie Brugg-Pratteln-Basel ausgeführten Bahnzüge haben im Ganzen 367,525 Kilometer (1879: 342,889) zurückgelegt. Von denselben fallen auf:

	<b>1879.</b>	<b>1880.</b>
	Kilometer.	Kilometer.
<i>a)</i> Fahrplanmässige Züge:		
1. Schnell- und Personenzüge . . . . .	167,089	167,569
2. Gemischte Züge . . . . .	74,617	53,174
3. Güterzüge ohne Personen . . . . .	83,544	93,505
	325,250	314,308
<i>b)</i> Ergänzungs- und Extrazüge	17,639	52,217
Total . . . . .	342,889	367,525

## Einnahmen und Statistik des Verkehrs.

### I. Einnahmen.

<b>1879</b> (58 Kilometer)				<b>1880</b> (58 Kilometer)			Mehreinnahme		Mindereinnahme	
Fr.	Cts.	Prozente		Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Fr.	Cts.
			<b>A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:</b>							
520,830	04	27.43	1. Personentransport . . . . .	528,594	48	25.25	7,764	44	—	—
40,615	23	2.14	2. Gepäcktransport . . . . .	45,185	58	2.16	4,570	35	—	—
17,481	69	0.92	3. Viehtransport . . . . .	21,161	—	1.01	3,679	31	—	—
1,310,005	80	69.00	4. Gütertransport . . . . .	1,487,339	98	71.05	177,334	18	—	—
1,888,932	76	99.49		2,082,281	04	99.47	193,348	28	—	—
9,623	75	0.51	<b>B. Mittelbare Betriebseinnahmen:</b>							
			. . . . .	11,131	85	1.53	1,508	10	—	—
1,898,556	51	100	. . . . . Totaleinnahmen . . . . .	2,093,412	89	100	194,856	38	—	—

## 2. Verkehr und Einnahmen nach den einzelnen Rechnungsrubriken.

	Transportquantitäten				Einnahmen					
	1879		1880		1879			1880		
	Personen	Prozente	Personen	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente	Fr.	Cts.	Prozente
<b>I. Personentransport.</b>										
α. Zur gewöhnlichen Fahrtaxe:										
Einfache Fahrt . . . I. Klasse . . .	5,980	1.88	6,745	2.19	36,049	67	6.92	39,779	29	7.53
„ „ . . . II. „ . . .	31,262	9.81	34,712	11.29	121,537	14	23.34	135,271	81	25.59
„ „ . . . III. „ . . .	94,931	29.79	92,423	30.06	157,551	51	30.25	153,785	—	29.09
b. Zu ermässigten Fahrtaxen:										
Mit Güterzügen . . . II. „ . . .	276	0.09	167	0.06	196	49	0.04	155	75	0.03
„ „ . . . III. „ . . .	8,846	2.78	5,559	1.81	4,986	70	0.96	3,885	25	0.73
Hin- und Rückfahrt . . . I. „ . . .	514	0.16	608	0.20	2,003	24	0.38	2,487	77	0.47
„ „ „ . . . II. „ . . .	18,954	5.95	19,834	6.45	44,817	11	8.60	44,309	90	8.38
„ „ „ . . . III. „ . . .	135,498	42.52	124,350	40.45	123,979	62	23.80	116,034	03	21.95
Abonnementsbillete . . . II. „ . . .	648	0.20	504	0.16	989	—	0.19	1,057	70	0.20
„ „ „ . . . III. „ . . .	8,436	2.65	9,096	2.96	2,172	25	0.42	2,407	—	0.45
Militär- u. Polizeitransporte III. „ . . .	2,043	0.64	1,233	0.40	2,002	51	0.38	1,403	25	0.27
Gesellschafts-, Schul- und Lustfahrten . . . I. „ . . .	519	0.16	736	0.24	2,799	39	0.54	4,105	72	0.78
„ „ „ . . . II. „ . . .	3,816	1.20	3,610	1.17	11,330	10	2.18	12,145	50	2.30
„ „ „ . . . III. „ . . .	6,927	2.17	7,878	2.56	10,415	31	2.00	11,766	51	2.23
<b>Total</b>	<b>318,650</b>	<b>100</b>	<b>307,455</b>	<b>100</b>	<b>520,830</b>	<b>04</b>	<b>100</b>	<b>528,594</b>	<b>48</b>	<b>100</b>
Rekapitulation nach Klassen:										
I. Klasse . . . . .	7,013	2.20	8,089	2.63	40,852	30	7.85	46,372	78	8.77
II. „ . . . . .	54,956	17.25	58,827	19.13	178,869	84	34.34	192,940	66	36.50
III. „ . . . . .	256,681	80.55	240,539	78.24	301,107	90	57.81	289,281	04	54.73
<b>Total</b>	<b>318,650</b>	<b>100</b>	<b>307,455</b>	<b>100</b>	<b>520,830</b>	<b>04</b>	<b>100</b>	<b>528,594</b>	<b>48</b>	<b>100</b>
<b>II. Gepäcktransport</b>										
	Tonnen		Tonnen		40,615	23		45,185	58	
<b>Total</b>	<b>1,622</b>		<b>1,780</b>							
<b>III. Viehtransport.</b>										
Klasse I . . . . .	267	1.60	480	2.68	17,481	69		21,161	—	
„ II . . . . .	3,572	21.48	4,041	22.55						
„ III . . . . .	3,163	19.02	5,114	28.53						
„ IV . . . . .	9,631	57.90	8,288	46.24						
<b>Total</b>	<b>16,633</b>	<b>100</b>	<b>17,923</b>	<b>100</b>				<b>21,161</b>	<b>—</b>	
<b>IV. Gütertransport.</b>										
Eilgut . . . . .	7,257	2.36	7,976	2.18	1,282,785	70	97.92	1,459,052	02	98.10
Normalklasse I . . . . .	16,371	5.32	15,371	4.20						
„ II . . . . .	23,597	7.66	24,947	6.82						
Wagenladungsklasse A . . . . .	31,179	10.13	44,679	12.21						
„ B . . . . .	31,506	10.23	30,217	8.26						
„ C . . . . .	25,569	8.31	31,746	8.67						
„ D . . . . .	25,401	8.25	19,540	5.34						
„ E . . . . .	146,959	47.74	191,460	52.32						
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager-, Zu- und Abfuhrgebühren, Nachnahmevision etc.) . . .	.	.	.	.	27,220	10	2.08	28,287	96	1.90
<b>Total</b>	<b>307,839</b>	<b>100</b>	<b>365,936</b>	<b>100</b>	<b>1,310,005</b>	<b>80</b>	<b>100</b>	<b>1,487,339</b>	<b>98</b>	<b>100</b>
<b>V. Mittelbare Betriebseinnahmen</b>										
					9,623	75		11,131	85	
<b>Gesammttotal</b>					<b>1,898,556</b>	<b>51</b>		<b>2,093,412</b>	<b>89</b>	

### 3. Durchschnittsergebnisse.

Bahnlänge: 58 Kilometer.		1879	1880
<b>Personentransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	8,979.83	9,113.70
„ „ Reisenden . . . . .	„	1.63	1.72
„ „ „ und Bahnkilometer . . . . .	Centimes	5.31	5.42
Zahl der Personenkilometer . . . . .		9,799,581	9,745,782
Jeder Reisende hat befahren im Durchschnitt aller Klassen . . . . .	Kilometer	30.75	31.70
Auf die ganze Bahnlänge bezogen kommen im Total . . . . .	Reisende	168,958	168,031
Auf jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	5,494	5,301
„ „ Personen-Wagenachsenkilometer kommen . . . . .	„	5.78	6.30
<b>Gepäcktransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	700.26	779.06
„ „ Tonne . . . . .	„	25.04	25.39
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	51.76	52.10
„ „ Reisenden . . . . .	„	12.75	14.70
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		78,473	86,725
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	48.38	48.72
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen . . . . .	Tonnen	1,353	1,495
Auf jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	28	31
„ „ Reisenden „ . . . . .	Kilogr.	5.09	5.79
<b>Viehtransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	301.41	364.85
„ „ Stück . . . . .	„	1.05	1.18
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	25.36	26.74
Zahl der Tonnenkilometer . . . . .		68,927	79,127
<b>Gütertransport.</b>			
Einnahmefreffniss per Bahnkilometer . . . . .	Franken	22,586.30	25,643.79
„ „ Tonne . . . . .	„	4.26	4.06
„ „ Tonnenkilometer . . . . .	Centimes	8.24	7.67
Tonnenkilometer . . . . .		15,894,956	19,394,561
Jede Tonne hat befahren . . . . .	Kilometer	51.63	53.00
Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen . . . . .	Tonnen	274,051	334,389
„ jeden Bahnkilometer kommen . . . . .	„	5,308	6,309
„ „ Güter-Wagenachsenkilometer (Gepäck und Vieh inbegriffen) kommen . . . . .	„	2.02	1.97
<b>Unmittelbare Einnahmen.</b>			
Total per Bahnkilometer . . . . .	Franken	32,567.80	35,901.40
<b>Mittelbare Betriebseinnahmen.</b>			
Betreffniss per Bahnkilometer . . . . .	„	165.93	191.93
<b>Totaleinnahme</b> per Bahnkilometer . . . . .	„	32,733.73	36,093.33



### 5. Frequenz nach den Stationen.

	Per- sonen	Ge- päck	Vieh	Güter			Differenz gegenüber 1879		Rang- ordnung der Stationen	
				Versandt	Empfang	Total	Personen	Güter	nach	
									Per- sonen- zahl	Güter- ge- wicht
	Anzahl	Tonnen	Stück	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Anzahl	Tonnen		
1. Brugg . . . . .	11,535	28	682	4,392	39,199	43,591	- 432	+ 31,608	6	2
2. Bötzenegg . . . . .	4,602	7	46	133	197	330	- 201	+ 11	11	13
3. Effingen . . . . .	5,533	18	88	358	482	840	- 543	+ 345	10	12
4. Hornussen . . . . .	3,852	7	45	1,818	270	2,088	- 503	+ 1,665	13	9
5. Frick . . . . .	14,717	29	752	1,805	1,940	3,745	- 1,623	+ 449	4	6
6. Eiken . . . . .	5,861	7	199	614	841	1,455	- 143	- 153	9	11
7. Stein . . . . .	15,957	16	165	686	963	1,649	- 1,389	- 51	3	10
8. Mumpf . . . . .	6,723	10	80	223	3,149	3,372	+ 225	+ 2,938	8	7
9. Möhlin . . . . .	9,582	42	335	10,596	6,077	16,673	- 574	+ 2,419	7	4
10. Rheinfelden . . . . .	45,932	108	467	11,087	7,743	18,830	- 2,355	+ 2,183	2	3
11. Augst . . . . .	13,439	19	84	3,957	4,147	8,104	- 899	- 1,645	5	5
12. Pratteln . . . . .	4,507	6	50	2,001	275	2,276	- 423	- 1,191	12	8
13. Muttenz . . . . .	1,525	2	9	25	79	104	- 194	+ 2	14	14
14. Basel . . . . .	80,676	541	967	137,501	48,289	185,790	- 2,026	+ 15,532	1	1
Nordostbahn, Zürich-Zug-Luzern, Effretikon-Hinweil und fremde Bahnen . . . . .	58,013	589	13,704	49,792	111,337	161,129	- 353	- 13,526		
Rundfahrten . . . . .	3,333	.	.	.	.	.	- 1,191	.		
Transitverkehr . . . . .	21,668	351	250	140,948	140,948	281,896	+ 1,429	+ 75,608		
<b>Total</b>	<b>307,455</b>	<b>1,780</b>	<b>17,923</b>	<b>365,936</b>	<b>365,936</b>					

## 6. Verkehr mit andern Bahnen und Transitverkehr.

	Von Bötzberrbahn		Nach Bötzberrbahn		Total		Differenz gegenüber 1879	
	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter	Personen	Güter
	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen	Anzahl	Tonnen
<b>I. Direkter Verkehr der Bötzberrbahn.</b>								
Nordostbahn und Zürichseedampfboote . . . . .	41,744	72,513	43,808	29,307	85,552	101,820	- 2,311	- 17,813
Zürich-Zug-Luzern und Rigibahnen . . . . .	338	2,608	518	1,234	856	3,842	- 228	- 798
Effretikon-Hinweil . . . . .	17	1,006	50	164	67	1,170	- 37	+ 570
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen	6,757	22,762	7,980	8,090	14,737	30,852	+ 358	+ 6,555
Tössthalbahn . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	- 906
Nationalbahn . . . . .	—	104	—	2	—	106	—	- 674
Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	1,939	420	2,072	185	4,011	605	+ 169	+ 93
Centralbahn und weiter gelegene Bahnen . . . . .	3,177	9,860	3,004	1,357	6,181	11,217	- 273	- 1,198
Elsass-Lothringen u. weiter gelegene Bahnen	87	—	90	1,911	177	1,911	+ 8	+ 371
Gr. Badische Bahn . . . . .	24	50	4	344	28	394	+ 12	+ 318
K. Württembergische Staatsbahn . . . . .	—	91	—	70	—	161	—	- 377
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	612	1,923	487	7,128	1,099	9,051	+ 247	+ 333
Total	54,695	111,337	58,013	49,792	112,708	161,129	- 2,055	- 13,526
<b>II. Transitverkehr über die Bötzberrbahn.</b>								
	Von Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter		Nach Centralbahn, Jura-Bern-Luzern- Bahn, Elsass-Lothringen und weiter					
Nordostbahn . . . . .	6,944	63,508	6,666	30,233	13,610	93,741	+ 789	+ 22,697
Zürich-Zug-Luzern . . . . .	13	2,816	10	94	23	2,910	- 2	+ 656
Effretikon-Hinweil . . . . .	—	752	—	9	—	761	—	+ 212
Verein. Schweizerb. u. weiter gelegene Bahnen.	1,039	28,193	672	596	1,711	28,789	+ 215	+ 7,164
Wädensweil-Einsiedeln . . . . .	3,160	—	3,164	—	6,324	—	+ 427	—
K. Württembergische Staatsbahn . . . . .	—	—	—	5	—	5	—	- 17
K. Bayerische Bahn und weiter gelegene Bahnen	—	389	—	14,353	—	14,742	—	+ 7,092
Total	11,156	95,658	10,512	45,290	21,668	140,948	+ 1,429	+ 37,804
Gesamttotal	65,851	206,995	68,525	95,082	134,376	302,077	- 626	+ 24,278

### 7. Verkehr nach den Waarengattungen.

A. Lebens- und Genussmittel:	1879	1880	Gegenüber 1879	
			mehr	weniger
a) Verbrauchsmittel	Tonnen	Tonnen	Tonnen	Tonnen
I. In festem Zustande				
1. Getreide . . . . .	24,377	15,162	.	9,215
2. Mehl und Mühlenfabrikate, einschliesslich Teigwaren	4,368	2,818	.	1,550
3. Kartoffeln und Gemüse . . . . .	2,673	3,947	1,274	.
4. Baumfrüchte . . . . .	584	620	36	.
5. Fleisch u. Fleischwaren, Geflügel, Fische, Wildpret etc.	2,136	2,333	197	.
6. Butter und Schmalz . . . . .	818	1,060	242	.
7. Käse und Zieger . . . . .	2,736	3,158	422	.
8. Kaffee und Kaffee-Surrogate . . . . .	3,295	3,339	44	.
9. Zucker . . . . .	3,399	4,189	790	.
10. Tabak und Cigarren . . . . .	3,559	3,109	.	450
II. In flüssigem Zustande	47,945	39,735	.	8,210
11. Milch, einschliesslich condensirte . . . . .	1,216	636	.	580
12. Wein und Most . . . . .	8,397	22,024	13,627	.
13. Bier . . . . .	2,780	5,513	2,733	.
14. Branntwein und Liqueur . . . . .	549	580	31	.
b) Gebrauchsmittel	12,942	28,753	15,811	.
15. Hausrath und Effekten . . . . .	1,720	1,715	.	5
16. Bücher, Kunstgegenstände und Musikalien . . . . .	441	466	25	.
	2,161	2,181	20	.
<b>B. Brennmaterialien:</b>	<b>63,048</b>	<b>70,669</b>	<b>7,621</b>	.
17. Brennholz . . . . .	159	154	.	5
18. Holzkohlen . . . . .	32	59	27	.
19. Steinkohlen, Agglomérés, Braunkohlen, Coaks und Anthracit . . . . .	107,171	145,768	38,597	.
20. Torf . . . . .	68	46	.	22
	<b>107,430</b>	<b>146,027</b>	<b>38,597</b>	.
<b>C. Baumaterialien:</b>				
21. Bausteine und Pflastersteine . . . . .	1,340	6,080	4,740	.
22. Backsteine, Ziegel und Daehschiefer . . . . .	2,371	1,767	.	604
23. Kalk und Kalksteine . . . . .	80	256	176	.
24. Cement . . . . .	326	828	502	.
25. Gyps und Gypssteine . . . . .	645	831	186	.
26. Asphalt . . . . .	45	154	109	.
27. Bauholz, Sägewaaren, Parqueterie . . . . .	20,101	26,956	6,855	.
28. Übriges Holz, Holzwaaren, auch Schwellen . . . . .	3,823	5,170	1,347	.
	<b>28,731</b>	<b>42,042</b>	<b>13,311</b>	.
<b>D. Metallindustrie:</b>				
29. Rohes und altes Eisen, Erze . . . . .	12,234	4,788	.	7,446
30. Fabrizirtes Eisen und andere Metalle, Bleche, Draht, Stabeisen . . . . .	10,831	11,465	634	.
31. Eisenwaaren . . . . .	3,750	5,220	1,470	.
32. Eisenbahnschienen und Räder nebst Zubehörde . . . . .	3,339	5,043	1,704	.
33. Maschinen und Maschinentheile . . . . .	3,642	3,698	56	.
	<b>33,796</b>	<b>30,214</b>	.	<b>3,582</b>
Übertrag . . . . .	233,005	288,952	55,947	.



## Verkehr nach den Waarengattungen.

	1879	1880	Gegenüber 1879	
			mehr	weniger
			Tonnen	Tonnen
Übertrag	233,005	288,952	55,947	.
<b>E. Textilindustrie:</b>				
<i>a) in Baumwolle</i>				
34. Baumwolle (roh)	7,323	7,928	605	.
35. Garn und Tücher (roh)	5,599	4,828	.	771
36. Baumwollwaaren (gefärbte und gedruckte), Broderien	3,877	5,314	1,437	.
37. Baumwollabfälle	1,301	1,271	.	30
<i>b) in Leinen, Hanf etc.</i>	18,100	19,341	1,241	.
38. Leinengarn, Leinwand und Leinenwaaren	1,333	1,135	.	198
<i>c) in Seide</i>				
39. Seide, roh, gezwirnt, Stoffe, Cocons, Abfälle, Floretseide	2,705	2,940	235	.
<i>d) in Wolle</i>				
40. Wolle, rohe, Garn und Waaren, Abfälle	1,704	1,321	.	383
<b>F. Gerberei:</b>	<b>23,842</b>	<b>24,737</b>	<b>895</b>	.
41. Felle und Häute	1,027	1,043	16	.
42. Rinde und übrige Gerbstoffe	1,931	1,122	.	809
43. Leder und Lederwaaren	537	521	.	16
<b>G. Glas- und Thonfabrikation:</b>	<b>3,495</b>	<b>2,686</b>	.	<b>809</b>
44. Glas und Glaswaaren, Töpferwaaren (Steingut und Porzellan)	2,162	2,365	203	.
<b>H. Papierfabrikation:</b>	<b>2,162</b>	<b>2,365</b>	<b>203</b>	.
45. Hadern und Papiermasse (Holzstoff)	818	1,209	391	.
46. Papier und Carton	922	1,246	324	.
<b>I. Hilfsstoffe für die Landwirtschaft und Industrie:</b>	<b>1,740</b>	<b>2,455</b>	<b>715</b>	.
47. Eis	4	4	.	.
48. Salz	20,450	18,302	.	2,148
49. Erden aller Art (Kies und Sand)	1,155	1,302	147	.
50. Mineralöl	2,775	4,133	1,358	.
51. Vegetabilische Öle	1,584	1,462	.	122
52. Fett und Fettwaaren, Seife und Kerzen	852	862	10	.
53. Sprit	1,179	1,215	36	.
54. Farben, Farbwaaren und Droguerien	2,406	1,770	.	636
55. Chemische Produkte, ausschliesslich Düngmittel	2,738	3,853	1,115	.
56. Stärke und Stärkemehl	1,090	1,505	415	.
57. Heu und Stroh	426	862	436	.
58. Düngmittel	1,404	1,986	582	.
<b>K. Hilfsmittel zum Transport:</b>	<b>36,063</b>	<b>37,256</b>	<b>1,193</b>	.
59. Fahrzeuge, einschliesslich Lokomotiven und Wagen	884	567	.	317
60. Leere Gebinde und Emballagen	2,767	4,358	1,591	.
	<b>3,651</b>	<b>4,925</b>	<b>1,274</b>	.
<b>Total</b>	<b>303,958</b>	<b>363,376</b>	<b>59,418</b>	.
<b>Nicht klassifizierte Waaren</b>	<b>3,881</b>	<b>2,560</b>	.	<b>1,321</b>
<b>Gesammttotal</b>	<b>307,839</b>	<b>365,936</b>	<b>58,097</b>	.

### 8. Chronologische Vergleichung des Verkehrs und der Einnahmen.

	Bahnlänge	Auf die ganze Bahnlänge bezogen, kommen			Bruttobetrag der unmittelbaren Einnahmen							Mittelbare Einnahmen per Bahnkilometer
		Personen	Gepäck	Güter	per Zugskilom.	per Wagenachsenkilometer	Per Bahnkilometer					
							Personen	Gepäck	Vieh	Güter	Total	
Kilometer	Anzahl	Tonnen	Tonnen	Fr.	Cts.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	
1875	24.2	198,323	1,241	290,808	4.34	15.30	10,535	642	256	24,432	35,865	146
1876	58	179,861	1,249	312,385	4.43	16.13	9,352	640	179	25,341	35,512	428
1877	58	176,075	1,310	296,112	5.20	17.19	8,896	648	287	23,699	33,530	454
1878	58	167,187	1,388	265,612	5.41	18.38	9,020	709	339	22,135	32,203	479
1879	58	168,958	1,353	274,051	5.51	19.64	8,980	700	302	22,586	32,568	166
1880	58	168,031	1,495	334,389	5.67	18.13	9,113	779	365	25,644	35,901	192

### Ausgaben.

1879			1880	
Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
927,431	05	a. Vertragsgemässe Entschädigung der Nordostbahn für die Besorgung des Betriebsdienstes	994,799	61
117,562	97	b. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Basel u. der Bahnstrecke Basel-Pratteln	127,996	50
17,257	44	c. Miethzins für die Mitbenutzung des Bahnhofes Brugg . . . . .	17,256	46
552	52	d. Assekuranzgebühren . . . . .	556	24
		e. Erneuerung des Oberbaues:		
		Fr. 3,095. 37 Cts. . . 1. Bahnhof Brugg . . . . . Fr. 1,627. 26 Cts.		
		„ 11,729. 51 „ . . 2. Strecke Brugg-Pratteln . . . „ 42,408. 71 „		
23,099	17	„ 8,274. 29 „ . . 3. „ Pratteln-Basel . . . „ 8,425. 69 „	52,461	66
—	—	f. Ausbau und neue Anlagen . . . . .	22,751	26
22,415	96	g. Verschiedenes . . . . .	436	44
1,108,319	11	. . . . . Total der Ausgaben . . . . .	1,216,258	17

Die wesentliche Vermehrung auf der Betriebsentschädigung an die Nordostbahn im Jahr 1880 gegenüber 1879 findet ihre Begründung in den in der Übersicht der ausgeführten Bahnzüge ausgewiesenen grösseren Fahrleistungen der Nordostbahn im Berichtsjahr. Das Antheilbetreffniss der Bötzberrgbahn an den Baukapitalzinsen des Bahnhofes Basel und der Strecke Basel-Pratteln wurde zum Theil durch die Zunahme auf den von der Bötzberrgbahn im Berichtsjahr auf der genannten Strecke aus- und eingeführten Wagenachsen gesteigert und zum Theil durch die Vermehrung des Baukapitals bedingt, welche die im Jahr 1880 in Angriff genommenen Strassenunterführungen etc. erforderten, die in Folge der in unserm letztjährigen Geschäftsbericht erwähnten Vereinbarung zwischen dem Kanton Baselstadt und der Centralbahn letzterer auferlegt wurden. Zur Gewinnung mittelguter Eisenschienen für Einzelauswechslung wurde zwischen Brugg und Frick auf einer Strecke von 2901 Metern das Geleise durch Stahlschienen erneuert, woraus die Mehrausgabe unter litt. e hauptsächlich resultirt.

### Finanzergebniss.

Um das Betriebsergebniss der Bötzbahn zu ermitteln, sind die Kapitalzinse, welche für die Mitbenutzung der Bahnhöfe Basel und Brugg, der Stationen Muttetz und Pratteln, sowie der Bahnstrecke Basel-Pratteln bezahlt werden, von den Ausgaben abzurechnen, weil dieselben das Äquivalent der Ersparnisse am Baukapital bilden, welche dadurch erzielt wurden, dass die Bötzbahn die genannten Objekte nicht selbst zu erstellen hatte. Hienach erhalten wir folgendes Resultat:

<b>1879.</b>		<b>1880.</b>	
Fr. 1,898,556. 51	. . .	Einnahmen	Fr. 2,093,412. 89
„ 973,498. 70	. . .	Ausgaben	„ 1,071,005. 21
Fr. 925,057. 81	. . .	Reinertrag	Fr. 1,022,407. 68
	0/0 <b>48.72</b>	Reinertrag in Prozenten der Bruttoeinnahme	0/0 <b>48.89</b>
Fr. 15,949. 27	. . .	Reinertrag per Bahnkilometer	Fr. 17,627. 72

Werden von diesem Reinertrag noch die vorerwähnten Zinse mit Fr. 145,252. 96 Cts. in Abzug gebracht, so verbleibt ein Überschuss von Fr. 877,154. 72 Cts. gleich einem Jahreszinse von 3.598/0 des Baukapitals gegenüber 3.23/0 im Vorjahr. Vertragsgemäss fällt je die Hälfte dieses Überschusses, mithin Fr. 438,577. 36 Cts., den beiden beteiligten Bahngesellschaften zu.

Die Baurechnung wurde zufolge Verständigung zwischen den beiden Bahngesellschaften mit 1. Januar 1880 in dem Sinne geschlossen, dass fernerhin alle noch nothwendig werdenden Bauausgaben, einschliesslich bauliche Ergänzungsarbeiten, sofern sie nicht je den Betrag von Fr. 20,000 überschreiten, nicht mehr dem Bauconto aufgerechnet, sondern unter dem Titel „Ausbau und neue Anlagen“ der Betriebsrechnung belastet werden sollen, und der vorhandene Baukapitalsaldo, wie auch spätere Einnahmen für Verkauf von Landabschnitten, Inventarstücken u. s. w. je hälftig an die Central- und die Nordostbahn auszurichten sind. Demzufolge wurde der Baukapitalsaldo vom 31. Dezember 1879 mit

. . . . .	Fr. 37,372. 79
zuzüglich der Einnahmen im Jahre 1880 für Erlös von Landabschnitten .	Fr. 6,448. 52
und Liquidation des Tunnelinventars . . . . .	„ 7,446. 24
	„ 13,894. 76
zusammen mit . . . . .	Fr. 51,267. 55

an die beiden Bahngesellschaften zurückbezahlt, wodurch sich deren Einzahlungen auf die Bötzbahn per Ende des Berichtsjahres von Fr. 24,460,000 auf Fr. 24,408,732. 45 Cts. reduzirten.

Der Schätzungswerth der unverkauften entbehrlchen Landabschnitte beträgt Fr. 24,050.

Genehmigen Sie, Tit., die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 27. Mai 1881.

**Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft:**

Der Präsident:

**Studer.**